

Lösungshinweise zu Praxisfall: Erstellung von Arbeitspapieren

Sachverhalt: Erstellung von Arbeitspapieren „Prüfungsassistent Müller“

„Prüfungsassistent Müller wurde von seinem Kollegen mit der Prüfung der Forderung gegen Gesellschafter Maier“ betraut.

Ein Blick in die Bilanz zum 31.12. einen Stand der Forderungen i. H. v. 15.149,52 €.

Um den Saldo zu überprüfen, fordert Hans Müller den Darlehensvertrag und die Kontenblätter des Geschäftsjahres sowie des Vorjahres beim zuständigen Sachbearbeiter an.

Nachdem er alle angeforderten Unterlagen erhalten hat, startet er mit seinen Prüfungshandlungen.

Die Prüfungshandlungen hält Assistent Müller in einem Arbeitspapier fest.

Fragestellung

Hat Prüfungsassistent Hans Müller alle notwendigen Angaben in seine Arbeitspapiere aufgenommen?

1. Prüfungsauftrag

Mandant: Muster GmbH

Stichtag: 31.12.02

2. Prüffeld: Forderungen

Bilanzposition: Forderungen gegen Gesellschafter Maier – BuH #35xx

3. Prüfungsziele:

1. Wurde der SB-Wert des Vorjahres korrekt vorgetragen (EB-Wert-Check)?
2. Wurden die Zinsen entsprechend des Darlehensvertrages ermittelt und gebucht?
3. Wurde der SB-Wert des GJ korrekt ermittelt?

4. Unterlagen angefordert:

Was?	Bei wem?	Wann?
Darlehensvertrag	Frau Sorgfalt	20.01.03
Kontoblätter GJ + VJ	Herr Gründlich	20.01.03

5. Auszug aus dem Darlehensvertrag (Ablage in der Dauerakte): ...

§ 3 Zinsen

- (1) Das Darlehen ist taggenau mit 2,50 % jährlich zu verzinsen.
- (2) Die Zinsbeträge werden dem Darlehen jeweils zugeschlagen.

...

6. Zinsberechnung und Fortschreibung des Buchhaltungskontos

Datum	Saldo	Zugang	Abgang	Anzahl Tage	Zinssatz	Zinsen
01.01.02	14.780,02	0,00	0,00	360	2,50 %	
vor Zinsen						
31.12.02	14.780,02	0,00	0,00	0	2,50 %	369,50
Summe		0,00	0,00	360		369,50
nach Zinsen						
31.12.02	15.149,52					

7. Ergebnis der Prüfungshandlungen

01.01. GJ	14.780,02
Zinsen GJ	369,50
31.12. GJ	15.149,52
i.O. Müller	

Lösungshinweise

Prüfungsauftrag:**Mandant:** Muster GmbH**Stichtag:** 31.12.02**Prüfer:** Herr Müller (Assistent)**Erstellungsdatum des Arbeitspapiers:** 24.01.03**Prüffeld:** Forderungen**Bilanzposition:** Forderungen gegen Gesellschafter Maier – BuH #35xx**Prüfungsziele:**

1. Wurde der SB-Wert des Vorjahres korrekt vorgetragen (EB-Wert-Check)?
2. Wurden die Zinsen entsprechend des Darlehensvertrages ermittelt und gebucht?
3. Wurde der SB-Wert des GJ korrekt ermittelt?

Unterlagen angefordert:

Was?	Bei wem?	Wann?
Darlehensvertrag	Frau Sorgfalt	20.01.03
Kontoblätter GJ + VJ	Herr Gründlich	20.01.03

Unterlagen erhalten:

Was?	Bei wem?	Wann?
Darlehensvertrag	Frau Sorgfalt	20.01.03
Kontoblätter GJ + VJ	Herr Gründlich	20.01.03

Auszug aus dem Darlehensvertrag (Ablage in der Dauerakte) ...

§ 3 Zinsen

(1) Das Darlehen ist taggenau mit 2,50 % jährlich zu verzinsen.

(2) Die Zinsbeträge werden dem Darlehen jeweils zugeschlagen.

...

Zinsberechnung und Fortschreibung des Buchhaltungskontos:

Datum	Saldo	Zugang	Abgang	Anzahl Tage	Zinssatz	Zinsen
	€	€	€			€
01.01.02	14.780,02	0,00	0,00	360	2,50%	
vor Zinsen						
31.12.02	14.780,02	0,00	0,00	0	2,50%	369,50
Summe		0,00	0,00	360		369,50
nach Zinsen						
31.12.02	15.149,52					

Ergebnis der Prüfungshandlungen:

	Berechnung €	Kontenblatt €	Saldo €
01.01. GJ	14.780,02	14.780,02	0,00
Zinsen GJ	369,50	369,50	0,00
31.12. GJ	15.149,52	15.149,52	0,00

	Prüfvermerk	Handzeichen	Datum
1. Wurde der SB-Wert des Vorjahres korrekt vorgetragen (EB-Wert-Check)?	i. O.	Mü	24.01.03
2. Wurden die Zinsen entsprechend des Darlehensvertrages ermittelt und gebucht?	i. O.	Mü	24.01.03
3. Wurde der SB-Wert des GJ korrekt ermittelt?	i. O.	Mü	24.01.03